

U-Turn

Test: Renault Mégane dCi 130 FAP (96 kW/ 130 PS)



Mit der dritten Generation des Renault Mégane versucht der französische Hersteller durch höchstmögliche Sicherheitsstandards, eine umweltschonende Technik, sowie zahlreichen neuen Ausstattungsdetails zukunftsweisende Maßstäbe in seiner Klasse zu setzen. Ob dieses Konzept aufgegangen ist, soll unser Testbericht des Mégane dCi 130 FAP klären.

Während das Vorgängermodell durch sein extravagantes Design auffiel, fügt der neue Mégane sich vergleichsweise fast schon unauffällig in die automobile Landschaft ein. Denn die Optik der zweiten Generation genoss durchaus einen zwiespältigen Ruf, da das „Rucksack-Heck“ nicht unbedingt jedermanns Geschmack traf. Allerdings sollte bei aller Kritik am Design des in Rente gegangenen Mégane II nicht vergessen werden, dass der Franzose in den Jahren 2004 und 2005 europaweit das meist verkaufte Auto war, und selbst 2007 immer noch

unter den Top 5 lag. Die Voraussetzungen für ein erfolgreiches Erbe sollten also grundsätzlich erfüllt sein.

Neue Designphilosophie

Renault wagt mit seinem überarbeiteten Mégane einen radikalen Schnitt. Das vormals eckige und kantige Fahrzeug mit seiner revolutionären Heckform, weist nun plötzlich üppige Rundungen auf und erinnert so gar nicht mehr an das Design des Vorgängers. Der etwas längere Radstand und die niedrige Dachlinie gehören dabei genauso zu den neuen charakteristischen Kennzeichen wie die Frontpartie mit der bogenförmigen Profilkante, die sich von den A-Säulen über die Motorhaube bis zum zentral platzierten Renault-Markenlogo zieht. Die markant geschnittenen Scheinwerfer verlängern optisch die Kühlluftöffnungen in der Frontschürze und verleihen dem Gesicht des Mégane insgesamt einen neuen Ausdruck. Die Seitenpartie besticht durch ihre gewölbten Formen und die prägnante Silhouette, die von der Frontschürze nach hinten ansteigt und sich über die Radkästen bis in die Rückleuchten zieht. Hinten am Fahrzeug ist im Vergleich zu der Vorgängergeneration die nun stark geneigte, coupéähnliche Heckscheibe neu. Die breite C-Säule ist dabei zwar ein optischer Leckerbissen, jedoch führt eine solche Konstruktion zwangsläufig dazu, dass die Sicht nach hinten stark eingeschränkt wird, was ein

sicheres Rückwärtseinparken ohne entsprechende Sensoren nahezu unmöglich macht.

Im Innenraum hat der Franzose an Qualität klar dazu gewonnen. Die Oberfläche des Armaturenbretts sieht eleganter aus als vorher. Die Instrumente sind intuitiv bedienbar und übersichtlich angebracht. Die digitale Tachonanzeige ist ein wahrer Hingucker. Warum nur sitzt der Tempomatschalter zwischen den Sitzen? Ist dieser jedoch erst einmal gefunden, lässt sich auch diese Funktion einfach und sicher bedienen. Besonders willkommen sind die vielen praktischen Ablagen, die im Alltag ihren Zweck erfüllen. Die Sitze sind bequem und bieten soliden Halt. Dank gewachsener Abmessungen glänzt der neue Mégane mit einem herausragenden Platzangebot. Überall gibt es genug Kopf- und Beinfreiheit und selbst zu dritt auf der Rückbank kommt nie ein Gefühl des Platzmangels auf. Mit 405 Liter Fassungsvermögen gehört der Kofferraum des Fünftürers zudem zu den geräumigsten in der Kompaktklasse. Die im Verhältnis 60:40 geteilte Rückbank lässt sich mühelos umklappen, wodurch sich das Ladevolumen sogar noch auf stolze 1.162 Liter vergrößern lässt.

Nach dem Start

Tiefgreifende Modifikationen an Fahrwerk und Lenkung bescheren dem Kompaktklassler eine neue Sportlichkeit und Präzision. Das

Fahrwerk garantiert dabei unter allen Bedingungen ein ausgewogenes und sicheres Fahrverhalten, so dass nur sehr selten Bodenwellen oder Unebenheiten im Innenraum spürbar werden. Der 130 PS starke Dieselmotor läuft angenehm ruhig. Das manuelle Sechsganggetriebe ist gut abgestimmt und lässt sich exakt schalten. Die 100 km/h sollen aus dem Stand in 9,5 Sekunden erreicht sein, was sich mit unseren Eindrücken deckt, da der Wagen insgesamt einen sehr agilen Eindruck macht. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 205 Km/h Spitze, wobei die innenbelüfteten Scheibenbremsen stets für eine sichere Verzögerung sorgen.

Die Benzin- und Dieselmotoren des neuen Mégane zählen bezüglich des Abgasverhaltens und des Kraftstoffverbrauchs zu den besten in ihrer Klasse. Die Dieselpalette besteht aus dem Selbstzünder dCi 90 (Dieselpartikelfilter) mit 66 kW/ 90 PS, dem dCi 110 DPF mit 78 kW/106 PS, sowie dem von uns gefahrenen dCi 130 DPF mit 96 kW/130 PS. Die beiden Motoren mit 90 und 110 PS stoßen dabei maximal 120 Gramm CO₂ pro Kilometer aus und unterbieten damit bereits

jetzt den für 2012 vorgesehenen EU-Grenzwert für Neufahrzeuge. Aber auch der leistungsstärkere dCi 130 DPF glänzt mit einer CO₂-Emission von 135 Gramm pro Kilometer. Bei den Ottomotoren stehen zwei 1,6 Liter Maschinen mit entweder 74 kW / 100 PS oder 81 kW / 110 PS zur Auswahl. Zum niedrigen Verbrauch und den geringen Schadstoffemissionen tragen vor allem die neue Aerodynamik und das niedrigere Gewicht bei. Denn der Fünftürer ist trotz der gewachsenen Abmessungen um die acht Kilogramm leichter als sein Vorgängermodell.

Safty first

Dem Thema Sicherheit kommt bei Renault bekanntlich schon sehr lange eine entscheidende Rolle zu - nicht erst seitdem damit geworben wird, wie Weisswürste und Sushirollen beim Crashtest aussehen. Auch der Mégane macht da natürlich keine Ausnahme, denn die Gewichtseinsparungen haben keine negativen Einwirkungen auf das Niveau beim Insassenschutz gehabt. Dies beruht hauptsächlich auf der Kombination der stabilen Fahrgastzelle mit aufprallabsorbierenden und verformbaren Karosseriestrukturen. Kritische Bereiche bestehen dabei aus besonders stabilen Stählen, die bei einem Aufprall dreimal mehr Energie als herkömmlich verwendeter Stahl absorbieren können. Die Frontairbags und die Seitenairbags vorn verfügen jeweils über ein Doppelkammersystem. Dies bietet den Vorteil,



dass die Airbags sich schneller entfalten und sich besser an die Statur von Fahrer und Beifahrer anpassen. Zudem sind die Seitenairbags mit zweifachen Aufprallsensoren verbunden. Ein spezielles Rechenprogramm gleicht so die Reaktionszeit und das benötigte Aufblasvolumen an die Stärke des Aufpralls an.

Die Preise für den kleinsten Selbstzünder starten bei 16.261 und 14.200 Euro netto für den kleinsten Benziner. Zu den wichtigsten Serienausstattungsmerkmalen in der Basisversion gehören Klimaanlage, elektrische Fensterheber für vorne und hinten, Nebelscheinwerfer

und eine Keycard im Scheckkartenformat mit Fernbedienung. Ab der Sonderausstattung "Dynamique" gibt es einen Licht- und Regensensor, ein Lederlenkrad und einen Tempopilot mit Geschwindigkeitsbegrenzer dazu. Eine Einparkhilfe für vorne und hinten ist erst in der Ausstattungsserie "Luxe" enthalten oder allgemein bei einer Zuzahlung von 420 Euro netto.

Fazit: Renault ist von dem gewagten Design des Vorgängermodells abgewichen und hat sich bei der dritten Generation für eine eher klassische Form entschieden, welche weniger stark polarisieren dürfte. Insgesamt überzeugt der Wagen auf allen wichtigen Gebieten. Vor allem besticht der Mégane aber durch sein Preis-Leistungs-Verhältnis, weil er für sein Geld jede Menge Sicherheit und eine große Portion Fahrspass bietet.



- 1 Die stark geneigten Heckscheibe erinnert mehr an ein Coupé als an das Vorgängermodell.
- 2 Die digitale Tachoanzeige ist der Hingucker im Cockpit
- 3 Die mächtige C-Säule sieht zwar sehr elegant aus, verdeckt aber ungemein die Sicht nach hinten
- 4 Die bogenförmige Profilkante verleiht dem Mégane einen völlig neuen Gesichtsausdruck
- 5 Die Rücksitzbank lässt sich mit wenigen Handgriffen zu einer ebenen Laderaumfläche umbauen
- 6 Auch für drei Leute bietet der Fond erstaunlich viel Kopf- und Beinfreiheit



Renault Mégane dCi 130 FAP

Motor	Vierzylinder-Diesel
Hubraum	1.870 ccm
kW (PS)	96 (130) bei 3.750 U/min.
Max. Drehmoment	300 Nm bei 1.750 U/min.
Abgasnorm	Euro 4
Partikelfilter	Bei Dieselmotorisierungen der 5-Türer Serie
Antrieb/Getriebe	Front/6-Gang, manuell
Höchstgeschw.	205 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	9,5 Sek.
EU-Verbrauch	5,1 Liter auf 100 km
EU-Reichweite	1.176 km
Test-Verbrauch	6,0 Liter auf 100 km
Test-Reichweite	1.000 km
CO ₂ -Ausstoß	135 g/km
Tankinhalt	60 Liter
Zuladung	434 kg
Ladevolumen in Litern (VDA)	1.162 Liter
Anhängelast geb./ungebremst	1.300 kg/ 695 kg

Motorenpalette Renault Mégane Fünftürer

	1.6 16V 100 Manuell	dCi 90 FAP Manuell	dCi 110 FAP Manuell	dCi 130 FAP Manuell
Motor/Hubraum in ccm	4-Zyl. Otto/1.598	4-Zyl. Diesel/1.461	4-Zyl. Diesel/1.461	4-Zyl. Diesel/1.870
Leistung kW (PS) bei U/min	74 (100) bei 5.500	66 (90) bei 4.000	78 (106) bei 4.000	96 (130) bei 3.750
Drehmoment (Nm) bei U/min	148 bei 4.250	200 bei 1.750	240 bei 1.750	300 bei 1.750
Verbrauch auf 100 km in L (EU)	6,7	4,5	4,6	5,1
Höchstgeschwindigkeit in km/h	190	180	190	205
0 auf 100 km/h in Sekunden	10,9	12,5	10,5	9,5
Laderaum in Liter (VDA)	1.162	1.162	1.162	1.162
Zuladung in kg	442	472	489	434
Typklassen HP/TK/VK	16/18/18	16/19/20	16/20/19	17/21/21
Schadstoffklasse	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4
CO ₂ -Ausstoß in g/km	159	118	120	135
Preis in Euro (netto)	14.202	16.261	17.101	18.193

Betriebskosten

Schaltgetriebe (mtl.)

20.000 km	419,99	393,44	407,67	438,19
30.000 km	498,06	449,10	465,04	501,05
50.000 km	679,20	584,58	576,78	623,57

Automatik (mtl.)

20.000 km	-	-	-	-
30.000 km	-	-	-	-
50.000 km	-	-	-	-

Fullservice Leasingrate

Schaltgetriebe (mtl.)

20.000 km	275,94	313,94	326,40	348,09
30.000 km	291,98	329,85	343,14	365,90
50.000 km	319,07	385,83	373,61	398,32

Automatik (mtl.)

20.000 km	-	-	-	-
30.000 km	-	-	-	-
50.000 km	-	-	-	-

Treibstoffkosten

Schaltgetriebe (mtl.)

20.000 km	144,05	79,50	81,27	90,10
30.000 km	206,08	119,25	121,90	135,15
50.000 km	360,13	198,75	203,17	225,25

Automatik (mtl.)

20.000 km	-	-	-	-
30.000 km	-	-	-	-
50.000 km	-	-	-	-

Kosten

Steuer pro Jahr	293 Euro
Typklasse HP/TK/VK	17/21/21
Wartungsintervalle	30.000 km/ 24 Monate

Garantie

Technik	24 Monate
Lack	36 Monate

Sicherheit / Komfort

Automatik	-
Front-/Seitenairbag	Serie
Kopfairbag	Ab Grundausstattung Expression
Vorhang-Airbag	Serie
ESP	Serie
Reifendruckkontrolle	-
Einparkhilfe vorne/hinten	500 Euro
Kurvenlicht	1.000 Euro
Klimaanlage	Serie
Glas-/Schiebedach	Ab Ausstattungsversion Dynamique zum Aufpreis von 900 Euro bestellbar
Xenon-Scheinwerfer	Siehe Kurvenlicht
Scheinwerfer-Waschanl.	Siehe Kurvenlicht
Tempomat	Serie
Ladungssicherung	Zwei Verzurrösen im Kofferraum
Optionspakete	u.a. Confort-Paket: Außenspiegel elektrisch anklappbar, Keycard Handsfree (Automatische Entriegelung bei Annäherung) und Klimaautomatik ab 664 Euro netto

Kommunikation

Bordcomputer	Serie
Navigationssystem	2.300 Euro
Radio	Serie
Firmenfahrzeuganteil	5%
Dieselanteil	49%

Basispreis (netto)

Renault Mégane dCi 130 FAP	18.193 Euro (alle Preise netto)
----------------------------	---

Bewertung

- + - gutes Preis-Leistungs-Verhältnis
 - viele interessante Ausstattungs-Features ab Werk
 - gute Verarbeitung im Innenraum
 - - schlechte Sicht nach hinten, vor allem beim Einparken
- Die ALD-Full Service-Raten enthalten:
Finanzrate, Wartung und Reparatur, Kfz-Steuer, Tankkarte und GEZ für eine Laufzeit von 36 Monaten